

**RS OGH 1981/11/10 90s168/81
(90s169/81), 120s66/83 (120s67/83),
90s166/83 (90s167/83), 90s139/85
(90**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.11.1981

Norm

StPO §292

StPO §477 Abs1

Rechtssatz

Soweit in einer Berufungsentscheidung zu einem gebotenen Vorgehen nach § 477 Abs 1, zweiter Satz, StPO kein Grund gefunden wird, liegt darin eine gemäß § 292 StPO festzustellende Gesetzesverletzung.

Entscheidungstexte

- 9 Os 168/81
Entscheidungstext OGH 10.11.1981 9 Os 168/81
Veröff: EvBl 1982/90 S 302
- 12 Os 66/83
Entscheidungstext OGH 16.06.1983 12 Os 66/83
Vgl auch
- 9 Os 166/83
Entscheidungstext OGH 15.11.1983 9 Os 166/83
- 9 Os 139/85
Entscheidungstext OGH 18.09.1985 9 Os 139/85
Vgl auch; Veröff: EvBl 1986/83 S 284
- 14 Os 145/87
Entscheidungstext OGH 30.09.1987 14 Os 145/87
- 12 Os 24/88
Entscheidungstext OGH 07.04.1988 12 Os 24/88
- 14 Os 70/89
Entscheidungstext OGH 28.06.1989 14 Os 70/89
Vgl auch
- 13 Os 32/90
Entscheidungstext OGH 07.06.1990 13 Os 32/90
Vgl auch; Beisatz: Bei einem materiellrechtlichen, gemäß dem § 477 Abs 1 StPO auch von Amts wegen wahrzunehmenden Nichtigkeitsgrund hat das Berufungsgericht analog zum Nichtigkeitsverfahren vorzugehen (Mayerhofer - Rieder StPO 2.Auflage Entscheidung 4 zu § 473). (T1)
- 13 Os 57/90
Entscheidungstext OGH 07.06.1990 13 Os 57/90
Beisatz: Hier: Aufhebung (nur) des Berufungsurteils und Auftrag zu einer neuerlichen Entscheidung nach Durchführung einer Berufungsverhandlung. (T2)
- 11 Os 152/00
Entscheidungstext OGH 16.01.2001 11 Os 152/00
Auch; Beisatz: Einen dem Angeklagten zum Vorteil reichenden (allfälligen) Rechtsirrtum darf das Gericht es mangels Relevierung seitens der Anklagebehörde hingegen nicht zum Anlass der Urteilsaufhebung, ohne auf die Berufung einzugehen, machen. Nur im Fall der Aufhebung des erstgerichtlichen Urteils aus einem anderen - vom Berufungswerber geltend gemachten oder zu seinen Gunsten von Amts wegen wahrzunehmenden - Grund hätte das sodann in der Sache selbst erkennende Gericht das Urteil nach der eigenen rechtlichen Überzeugung zu schöpfen. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0100606

Dokumentnummer

JJR_19811110_OGH0002_0090OS00168_8100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at